

Central-Blatt

für das

Deutsche Reich.

Herausgegeben

in

Reichsamt des Innern.

Es befehen durch alle Postanstalten und Buchhandlungen. — Pränumerations-Preis für den Jahrgang sechs Mark.

XI. Jahrgang.

Berlin, Freitag, den 23. Februar 1883.

N^o 8.

Inhalt: 1. Zoll- und Steuer-Wesen: Befestigung eines Stations-Kontrollorts; — Befugniß einer Steuerstelle Seite 43
2. Konsulat-Wesen: Ernennung; — Examatur-Ertheilung 43
3. Finanz-Wesen: Nachweisung über Einnahmen des Reichs vom 1. April 1882 bis Ende Januar 1883 . . . 44

4. Marine und Schifffahrt: Erscheinen eines weiteren Heftes der Entscheidungen des Ober-Seeraths und der Seeräthe; — bezgl. der künftigen Riffe der Schiffe der deutschen Krieg- und Handels-Marine für 1883 . . . 45
5. Polizei-Wesen: Aufweisung von Katakomben aus dem Reichsgebiete. 45

1. Zoll- und Steuer-Wesen.

Auf Grund der Bestimmung im Artikel 36 der Reichsverfassung ist nach Vernehmung des Ausschusses des Bundesraths für Zoll- und Steuerwesen der königlich bayerische Zoll-Inspektor Ruy zu Hirsch an Stelle des in den Landesdienst zurückberufenen königlich bayerischen Zoll-Inspectors Henke den königlich preussischen Hauptzollämtern zu Landsberg i./D.-Schl., Myslowitz und Neustadt i./D.-Schl., sowie den Hauptsteuerämtern zu Breslau, Oels, Oppeln und Ratibor als Stations-Kontrollör, mit dem Wohnsitz in Breslau, vom 1. Februar d. J. ab beigeordnet worden.

Dem Großherzoglich badischen Untersteueramt zu Pforzheim im Bezirke des Hauptsteueramts in Karlsruhe ist die Befugniß zur Ausfertigung von Freipässen über solche Rußerwaaren beigelegt worden, welche aus dem freien Verkehr des Zollgebiets für inländische Handlungshäuser oder Fabriken aus- und nach gemachtem Gebrauch im Auslande zollfrei wieder zurückgeführt werden sollen.

2. Konsulat-Wesen.

Seine Majestät der Kaiser haben im Namen des Reichs den Konsul von Trestow in Saito zum General-Konsul in Konstantinopel zu ernennen geruht.

Dem zum argentinischen Konsul in Bremen ernannten Herrn Enrique A. Clausen ist das Exequatur Namens des Reichs ertheilt worden.